

Hundert Strohballen in Flammen - Polizei geht von vorsätzlicher Brandstiftung aus

Geschrieben von: Lorenz

Donnerstag, den 14. Februar 2019 um 07:37 Uhr

Bitte um Hinweise aus der Bevölkerung

Mächtige Feuerwand: Hundert Strohballen in Flammen - Polizei geht von vorsätzlicher Brandstiftung aus

Donnerstag 14. Februar 2019 - Elze / Hildesheim (wbn). Rund 100 Strohballen in hellen Flammen an der Kreisstraße zwischen Eime und Sehlede.

Die Polizei geht von Brandstiftung aus. Gemeldet wurde das Feuer gestern Abend. Die Freiwilligen Feuerwehren Banteln und Eime sowie die Feuerwehr Gronau haben die Strohmiete kontrolliert abbrennen lassen. Die Polizei bittet wegen des Verdachts der vorsätzlichen Brandstiftung um Hinweise aus der Bevölkerung.

Fortsetzung von Seite 1 Nachfolgend der Polizeibericht von heute morgen. „Elze: Auf einem Feld neben der Kreisstraße 424, zwischen Eime und Sehlede, brennt eine Strohballenmiete von ca. 100 Quaderballen vollständig aus. Gemeldet wurde der Brand am 13.02.2019 um 22:50 Uhr. Die Schadenshöhe wird mit über 4000,- Euro beziffert.

Die eingesetzte Feuerwehr lässt die Miete kontrolliert abbrennen. Eingesetzt ist die FFW Banteln/Eime (26 Mann) und die FFW Gronau (24 Mann) unter der Leitung von Herrn Freund. Die Polizei geht von einer vorsätzlichen Brandstiftung aus. Zeugen werden gebeten sich mit der Polizei Elze in Verbindung zu setzen unter der Tel.-Nr: 05068/9303-0 oder der Polizei in Gronau, Tel: 05182/909220.“